

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	7
Literaturempfehlungen	9
Vorbemerkungen	11
Teil A: Rechtliche Grundlagen	
I. Errichtung des Wirtschaftsausschusses und seine Zusammensetzung	13
1. Bildung des Wirtschaftsausschusses	13
2. Zuständiges Organ für die Bildung eines Wirtschaftsausschusses	15
3. Bildung eines Konzernwirtschaftsausschusses	15
4. Wirtschaftsausschuss im Tendenzbetrieb?	16
5. Benennung der Mitglieder des Wirtschaftsausschusses	18
6. Empfehlungen für die Auswahl der Mitglieder des Wirtschaftsausschusses	19
7. Schulungsanspruch von Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses	21
8. Abberufung von Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses	22
9. Amtszeit des Wirtschaftsausschusses	23
10. Schutz der Mitglieder des Wirtschaftsausschusses	25
11. Anderweitige Ausschüsse als Ersatz für den Wirtschaftsausschuss	25
12. Wirtschaftsausschuss in Betrieben mit weniger als 101 Arbeitnehmer/innen?	26
13. Besondere Auskunftsansprüche (RisikobegrenzungsG, WpÜG)	27
14. Der allgemeine Auskunftsanspruch nach § 80 Abs. 2 BetrVG	28
II. Die Arbeitsweise des Wirtschaftsausschusses	31
1. Organisation des Wirtschaftsausschusses	31
2. Festlegung der Sitzungstermine, Tagesordnung und Einladung	31
3. Durchführung der Ausschusssitzungen, Leitung und Protokollführung	33
4. Teilnehmer/innen an den Sitzungen des Wirtschaftsausschusses	36
5. Sachverständige	38
6. Informationspflichten des Wirtschaftsausschusses – Verknüpfung mit der Betriebsratsarbeit	39
7. Verschwiegenheitspflichten der Mitglieder des Wirtschaftsausschusses	40
8. Kosten der Tätigkeit des Wirtschaftsausschusses	41
III. Aufgaben und Rechte des Wirtschaftsausschusses	42
1. Allgemeine Aufgaben	42
2. Unterrichtungspflichten des Unternehmers	42
2.1 Rechtzeitige Unterrichtung	42
2.2 Umfassende Unterrichtung	43
2.2.1 Unterrichtung in deutscher Sprache	46
2.2.2 Unterrichtung bei Auslandsbezug	46
2.2.3 Umgang mit Unterlagen/Kopien	47

3.	Gegenstände der Unterrichtung –	
	Der Katalog der wirtschaftlichen Angelegenheiten	48
3.1	Wirtschaftliche und finanzielle Situation des Unternehmens	48
3.2	Produktions- und Absatzlage.	49
3.3	Produktions- und Investitionsprogramm	49
3.4	Rationalisierungsvorhaben.	49
3.5	Fabrikations- und Arbeitsmethoden.	50
3.6	Fragen des betrieblichen Umweltschutzes.	50
3.7	Einschränkung oder Stilllegung von Betrieben oder Betriebsteilen	50
3.8	Verlegung von Betrieben oder Betriebsteilen	50
3.9	Zusammenschluss oder Spaltung von Unternehmen oder Betrieben.	51
3.10	Änderung der Betriebsorganisation oder des Betriebszwecks	51
3.11	Übernahme des Unternehmens mit Kontrollerwerb	51
3.12	Sonstige Vorgänge und Vorhaben	52
4.	Befassung des Wirtschaftsausschusses mit dem Jahresabschluss	54
5.	Vorlage von Wirtschaftsprüferberichten und anderen Unterlagen	56
6.	Arbeit mit einem Kennziffern-Informationssystem.	57
7.	Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse – Mittel zur Beschränkung der Unterrichtungspflicht?	58
8.	Insidertatsachen und Wirtschaftsausschuss	60
9.	Unterrichtung der Arbeitnehmer/innen über die wirtschaftliche Lage und Entwicklung des Unternehmens	61
IV.	Durchsetzung der Rechte des Wirtschaftsausschusses	64
1.	Zielsetzung: Verbesserung der Einflussmöglichkeiten für eine arbeitnehmerorientierte Interessenvertretung	64
1.1	Abstimmung mit den Betriebsräten	65
1.2	Einbeziehung der Arbeitnehmervertreter in den Aufsichtsräten.	65
1.3	Eurobetriebsrat	67
2.	Erzwingung der Auskunftserteilung	67
3.	Anrufung der Einigungsstelle	69
4.	Tätigkeit der Einigungsstelle	73
5.	Weitere Durchsetzungsmöglichkeiten	74
5.1	Bußgeldverfahren nach § 121 BetrVG	75
5.2	Straftaten nach § 119 BetrVG	76
5.3	Beschlussverfahren auf Unterlassung von Behinderungen nach § 23 Abs. 3 BetrVG	77

Teil B: Betriebswirtschaftliche Grundlagen

I.	Unternehmensplanung und Controlling – die Rolle der Mitbestimmungsgremien	79
II.	Strategische Unternehmensplanung und die Sicherung von Arbeitsplätzen	82
1.	Innovationspolitik.	82
2.	Vertriebspolitik.	87
3.	Organisationsentwicklung	89
4.	Beteiligungsmanagement	95
5.	Zusammenfassung der Handlungsmöglichkeiten.	98
III.	Operative Unternehmensplanung und Früherkennung von Risiken	99
1.	Absatz- und Umsatzplanung	99
2.	Produktivitätsentwicklung	102
3.	Finanzplanung.	105
4.	Jahresabschluss	109
4.1	Grundlagen	110
4.2	Bilanz	112
4.2.1	Die Aktivseite der Bilanz	114
4.2.2	Die Passivseite der Bilanz	119
4.3	Gewinn- und Verlustrechnung	125
4.4	Betriebsergebnis nach dem Gesamtkostenverfahren.	127
4.5	Betriebsergebnis nach dem Umsatzkostenverfahren	134
4.6	Finanzergebnis	137
4.7	Außerordentliches Ergebnis	139
4.8	Zusammenfassung Gewinn- und Verlustrechnung	140
4.9	Anhang, Lagebericht und Risikomanagement, Gewinnverwendung	141
5.	Internes Rechnungswesen	143
5.1	Betriebsabrechnungsbogen (BAB).	143
5.2	Vorkalkulation	144
5.3	Deckungsbeitragsrechnung.	145
5.4	Zurechnung fixer Kosten	146
5.5	Sonderrechnungen am Beispiel einer Verlagerungsentscheidung.	147
6.	Zusammenfassung: Handlungsmöglichkeiten des Wirtschaftsausschusses.	149
IV.	Personalplanung	150
1.	Personalbedarfsplanung	150
2.	Personalentwicklungsplanung	152
3.	Vergütungssysteme.	152
4.	Zusammenfassung: Handlungsmöglichkeiten des Wirtschaftsausschusses.	153
V.	Betriebswirtschaftliche Handlungsmöglichkeiten bei geplanten Betriebsänderungen.	155
VI.	Möglichkeiten zur Beschäftigungssicherung in der Krise	159
1.	Erscheinungsformen der Krise.	159
2.	Krisenbarometer empfehlenswert	159
3.	Instrumente zur Beschäftigungssicherung	160

3.1	Kurzarbeit	161
3.2	Kurzarbeit Null mit und ohne Qualifizierung	163
3.3	Kurzarbeit betriebswirtschaftlich sinnvoller als Kündigungen	165
3.4	Sozialplankosten und Beschäftigungssicherung	166
3.5	Verlagerung und Fremdvergaben in der Krise verhindern	167
3.6	Langfristige Beschäftigungssicherung	168
3.7	Sonderfall Insolvenz	168
VII.	Kennziffernkataloge und -informationssysteme.....	169
VIII.	Zusammenfassung der betriebswirtschaftlichen Handlungsmöglichkeiten des Wirtschaftsausschusses	170
Anhang		
	Anhang Nr. 1: Wortlaut der §§ 106 ff. BetrVG	171
	Anhang Nr. 2: Eckpunkte für eine Geschäftsordnung des Wirtschaftsausschusses ..	174
	Anhang Nr. 3: Betriebsvereinbarung „Information des Wirtschaftsausschusses“	175
	Anhang Nr. 4: Praxisbeispiel Fragenkatalog zum Jahresabschluss.....	182
	Anhang Nr. 5: Kennzifferninformationssystem des Wirtschaftsausschusses der xyz GmbH	184
	Anhang Nr. 6: Praxisbeispiel einer Betriebsvereinbarung „Sourcing“.....	185
	BWL-Fachbegriffe Englisch/Deutsch.....	187
	Stichwortverzeichnis	188